

Medienmitteilung

Sicher im Wander- und Weidegebiet

Schöftland AG, 31.05.2021 – Die letztjährige Weidesaison hielt zahlreiche Tierhalterinnen und Tierhalter in Wandergebieten in Atem. Aufgrund der COVID-19-Situation verbrachten viel mehr Menschen ihre Freizeit im ländlichen Raum. Leider wurde auch festgestellt, dass einige der Gäste den ländlichen Knigge nicht kannten und sich so beispielsweise ungehemmt und riskant in Tierherden bewegten.

Aufklären über das Tierverhalten

Mit einer Risikoanalyse und der Umsetzung der notwendigen Präventionsmassnahmen erfüllen Tierhalterinnen und Tierhalter ihre Sorgfaltspflicht gemäss OR Art. 56.

Damit sich Rinderherden und Drittpersonen konfliktfrei begegnen können, ist jedoch auch Aufklärungsarbeit notwendig. Wenn Gäste verstehen, wie sich Rinder verhalten, wie sie ihre Umwelt wahrnehmen und dass sie instinktiv ihre Familie schützen, steigt die Bereitschaft, sich der Herde gegenüber korrekt zu verhalten.

Lehrpfad überarbeitet und erweitert

Zu diesem Zweck hat die BUL einen 15-teiligen Lehrpfad geschaffen, der erstmals 2019 vorgestellt wurde und bei den Besucherinnen und Besuchern auf grosses Interesse stiess. Ab 2021 ist der Lehrpfad nun in überarbeiteter Version zu einem attraktiven Preis erhältlich. Die Tafeln sind nun auf stabile, UV-beständiges Dibondmaterial gedruckt und somit um einiges leichter in der Handhabung. Ergänzend wurde eine Webseite erstellt, die über einen QR-Code aufgerufen werden kann und die Inhalte des Lehrpfades in vorerst vier Sprachen zeigt.

Infotafel für Verhaltensregeln

Für Betriebe, die Besucherinnen und Besucher explizit auf die drei wichtigsten Verhaltensregeln im Kontakt mit Rindern hinweisen wollen, wurde zusätzlich eine Infotafel geschaffen. In einfachen Worten wird erklärt, warum Distanz halten wichtig ist, keine Kälber angefasst werden sollten und welchen Einfluss Hunde haben. Diese Tafel dient rein informativen Zwecken und ersetzt nicht die offizielle grüne Warntafel „Kuhmütter schützen ihre Kälber!“.

Der Lehrpfad, die Infotafel sowie die offizielle Warntafel können bei der BUL erworben werden. Ebenfalls können gratis Infoflyer zum Abgeben an Bergbahnstationen, in Restaurants, Informationsbüros, Hotels, Tierarztpraxen und Hofläden angefordert werden.

Kontaktperson für Rückfragen

Heinz Feldmann
Sicherheitsfachmann Alpwirtschaft
heinz.feldmann@bul.ch
062 739 50 72

Bilder:

- Einzeltafel „Sicher im Weidegebiet“
- Kühe auf der Weide
- Wanderweg führt durch die Weide